

DAHOAM

IN ALBERNDORF

STARK FÜR
UNSER
ALBERNDORF



Bierfest

10. Juli 2026



Inhalt

- | | | |
|--|-------|-----|
| • Wir sind für Familien aktiv | Seite | 4 |
| • Wir stellen vor - Kameradschafts-
bund Alberndorf | Seite | 6-7 |
| • Vorhang auf für Alberndorf | Seite | 8-9 |

Kontakt

Alberndorfer Volkspartei
Veitsdorf-West 8
4211 Alberndorf

e-mail Redaktion:
dahoam@strigl.at

Geschätzte Alberndorferinnen,
geschätzte Alberndorfer!

Heute halten Sie die neueste Ausgabe unserer Zeitung „Dahoam“ in Ihren Händen. Persönlich überbracht von den Mitgliedern der Alberndorfer Volkspartei – direkt zu Ihnen nach Hause, in Ihr „Dahoam“.

Wir tragen unsere Zeitung in die rund 1.700 Haushalte, weil uns der persönliche Kontakt besonders wichtig ist, denn der direkte Austausch ist durch nichts zu ersetzen. Wir möchten wissen, was die Menschen in unserer Gemeinde bewegt, welche Ideen sie haben, wo Herausforderungen liegen und was gut funktioniert. Wir sind offen für Anregungen, Anliegen und Lob, aber auch für konstruktive Kritik. Nur so können wir unsere Gemeinde gemeinsam weiterentwickeln. Als Gemeindeparteiobmann und Bürgermeister sehe ich es als meine Aufgabe, Hinweise und Sorgen ernst zu nehmen und gemeinsam mit unserem Team nach guten Lösungen zu suchen. Genau dafür stehen wir als Alberndorfer Volkspartei. Wir übernehmen Verantwortung – auch dann, wenn einmal nicht die Sonne scheint. Dabei sind wir stets bemüht, mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln die bestmöglichen Entscheidungen für unsere Gemeinde zu treffen. Das sind nicht immer die einfachsten Lösungen, aber jene, die langfristig Sinn ergeben und Alberndorf weiterbringen.

Natürlich kann man es niemals allen recht machen. Mir ist jedoch wichtig, Entscheidungen nachvollziehbar zu treffen, offen zu kommunizieren und immer das Wohl unserer Gemeinde in den Mittelpunkt zu stellen. Dass wir damit auf dem richtigen Weg sind, zeigen mir die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Besonders freut mich, dass sich immer wieder neue Menschen aktiv in unserer Gemeinde und in unserem Team einbringen möchten. Dieses Vertrauen und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und mitzugestalten, sind für uns Bestätigung und Ansporn zugleich. Denn eine starke Gemeinde lebt von Menschen, die mitreden, mitgestalten und mitentscheiden.

Besonders freut mich, dass vor Kurzem ein wichtiges Projekt für unsere Gemeinde in Betrieb gehen konnte. Mit der neuen Krabbelstube im Scherb wurde nicht nur ein leer stehender Gebäudeteil sinnvoll genutzt, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Kinderbetreuung und Familienfreundlichkeit in Alberndorf geschaffen. Solche Projekte zeigen, dass nachhaltige Entwicklung und ein verantwortungsvoller Umgang mit vorhandener Infrastruktur Hand in Hand gehen können.

Ein besonderes Anliegen ist mir auch ein gutes Netzwerk. Unser Team ist breit aufgestellt, in örtlichen Vereinen, Organisationen und Gemeinschaften verwurzelt und mitten im Gemeindeleben aktiv. So wissen wir, wo der Schuh drückt, welche Themen die Menschen beschäftigen und wo Unterstützung gebraucht wird. Gemeindepolitik ist für mich die schönste Form der Politik, weil keine andere Ebene den Menschen so nahe ist.

Apropos Menschen: Wo Menschen zusammenkommen, entstehen Gemeinschaft, Zusammenhalt und oft auch die schönsten Erinnerungen. Deshalb darf ich an dieser Stelle gleich Werbung in eigener Sache machen. Schon auf dem Titelblatt ist erkennbar:



Unser beliebtes Bierfest steht wieder vor der Tür! Unter dem Motto „Bayrisch & Steirisch“ erwarten Sie besondere Bierspezialitäten aus Bayern und der Steiermark, natürlich ergänzt durch regionale Schmankerl und musikalische Unterhaltung durch eine Partie des Musikvereins. Ich würde mich sehr freuen, Sie am 10. Juli ab 18:00 Uhr am Alberndorfer Ortsplatz persönlich begrüßen zu können.

Ich wünsche Ihnen im Namen der Alberndorfer Volkspartei einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und viele angenehme Stunden im Kreise Ihrer Familie und bei Freunden.

Herzliche Grüße

Bgm. Erwin Reichetseder
Gemeindeparteiobmann
Alberndorfer Volkspartei

IMPRESSUM: DAHOAM in Alberndorf ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information gemäß den Grundsätzen des Salzburger Programms der Österreichischen Volkspartei. DAHOAM in Alberndorf berichtet über Angelegenheiten der OÖ. Landespolitik und aus dem Alberndorfer Gemeindegeschehen, sowie über das gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Leben in der Gemeinde Alberndorf. Ausgabe 02/26 Medieninhaber: Alberndorfer Volkspartei, Veitsdorf-West 8, 4211 Alberndorf. Für den Inhalt verantwortlich: GPO Erwin Reichetseder. Redaktion/Gestaltung: Hanno Strigl, Titelfoto: Karin Mayr, Druck: Druckerei Bad Leonfelden; Kontakt: dahoam@strigl.at

Bierfest auf dem Alberndorfer Ortsplatz steht unter dem Motto: „Bayrisch und Steirisch“

Die Alberndorfer Volkspartei lädt am Freitag, dem 10. Juli 2026, ab 18:00 Uhr herzlich zum großen Bierfest am Ortsplatz in Alberndorf ein!



Unter dem Motto „Bayrisch und Steirisch“ erwartet unsere Gäste eine außergewöhnliche Auswahl an regionalen und internationalen Bierspezialitäten – perfekt zum Ver-

kosten, Genießen und Entdecken.

Für alle, die lieber Wein oder Cocktails bevorzugen, bietet unsere Wein- und Cocktailbar zusätzliche Genussmomente. Auch die kleinen Besucher kommen nicht zu kurz: Gratis-Eis und eine Hüpfburg sorgen für strahlende Kinderaugen und jede Menge Spaß.

Dank der großzügigen Fest-Sonnenschirme steht einem entspannten Sommerabend bei jedem Wetter nichts im Wege. Ob strahlender Sonnenschein oder ein kurzer Regenschauer – unser Bierfest lädt zum gemütlichen Verweilen in angenehmer Atmosphäre ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, inspirierende Gespräche, geselliges Beisammensein und einen stimmungsvollen Abend voller besonderer Bierspezialitäten und kulinarischer Höhepunkte.

Gemütlicher Muttertagstreff im Ortszentrum

Erstmalig lud die Alberndorfer Volkspartei heuer rund um den Muttertag zu einem gemütlichen Treff am Ortsplatz ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und verbrachten bei herrlichem Wetter einen angenehmen Nachmittag in geselliger Atmosphäre. Viele nutzten die Gelegenheit, um nach längerer Zeit wieder einmal in Ruhe miteinander zu plaudern, neue Kontakte



zu knüpfen oder bestehende Freundschaften zu vertiefen.

Bei Prosecco, Kaffee und erfrischenden Säften stand vor allem das persönliche Gespräch und das gemütliche Beisammensein im Mittelpunkt. Die freundliche Bewirtung trugen zusätzlich dazu bei, dass sich alle Gäste rundum wohlfühlten. Als kleine Aufmerksamkeit gab es für die Mütter ein köstliches Schokoherz, das großen Anklang fand und für viele ein besonders nettes Detail des Nachmittags darstellte.

Besonders erfreulich war die ausgezeichnete Stimmung und die vielen netten Begegnungen. Der Muttertagstreff bot wieder eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Gemeinschaft zu erleben und das Zusammengehörigkeitsgefühl in Alberndorf zu stärken.

Die Alberndorfer Volkspartei bedankt sich herzlich bei allen Gästen für ihr Kommen und die vielen positiven Rückmeldungen.

Wissenswertes und aktuelle Berichte finden Sie unter www.alberndorfer-volkspartei.at

Gemeinsam für Familien und Umwelt in Alberndorf

Mit großem Engagement für die Gemeinschaft setzte die Alberndorfer Volkspartei erneut starke Akzente – gleich mit zwei gelungenen Aktionen zur selben Zeit. Der ÖAAB Alberndorf war wieder unterwegs, um Kindern und Familien eine Freude zu bereiten.



Insgesamt wurden rund 11 Tonnen Sand an etwa 50 Familien ausgeliefert, damit die heimischen Sandkisten rechtzeitig für die warme Jahreszeit bestens gefüllt sind. Neben dem Sand gab es für die Kinder auch ein kleines Geschenk, das für zusätzliche Begeisterung sorgte. Für die Eltern wurde zudem der neue Familienratgeber mit hilfreichen Tipps rund um das Familienleben überreicht. Die vielen strahlenden Kinder Augen zeigten einmal mehr den großen Wert dieser Aktion.

Parallel dazu waren die ÖÖVP Frauen der Alberndorfer Volkspartei im Rahmen der Aktion „Hui statt



Pfui“ im gesamten Gemeindegebiet unterwegs. Mit viel Einsatz sammelten sie achtlos weggeworfenen Müll und leisteten damit einen wichtigen Beitrag für ein sauberes und lebenswertes Alberndorf. Ein besonderer Dank gilt der Firma Huemer Kompost für das großzügige Sponsoring des Sands und die Unterstützung dieser erfolgreichen Aktion.

Spielzeugspende für die Wichtelkindergruppe

Mit der Inbetriebnahme der neuen Krabbelstube im Nahversorgungszentrum Scherb wurde für die Wichtelkindergruppe zusätzliche Ausstattung notwendig. Als Alberndorfer Volkspartei war es uns daher ein besonderes Anliegen, hier rasch und unbürokratisch zu unterstützen.

Wir konnten eine Auswahl an kindgerechten Spielsachen übergeben, die bereits im Alltag der Kinder verwendet werden und für große Freude sorgen. Bei der Übergabe hatten wir die Möglichkeit, uns erneut ein Bild von den Räumlichkeiten der Wichtelkindergruppe und der engagierten Bildungs- und Betreuungstätigkeit zu machen.

„Unsere Kinder verdienen die bestmöglichen Rahmenbedingungen von Anfang an. Mit dieser Unterstützung wollen wir einen kleinen Beitrag leisten, damit sie sich wohlfühlen und spielerisch entwickeln können“, so Gemeindeparteiobmann Bgm. Erwin Reichetseder.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Bildungs- und Betreuungsteam der Wichtelkindergruppe für die wertvolle Arbeit. Wir werden uns auch in Zukunft für Familien und beste Rahmenbedingungen für Kinder in unserer Gemeinde einsetzen.



Ob Abenteuer, Erholung oder Zeit mit den Liebsten – die Alberndorfer Volkspartei wünscht Ihnen unvergessliche Sommerferien. Auch in der Ferienzeit bleiben wir verlässlich an Ihrer Seite und setzen uns für eine familienfreundliche und bürgernahe Gemeinde ein!

Rücksicht zählt! – Verkehrssicherheitsinitiative wird von Alberndorfer Volkspartei fortgesetzt

Die Alberndorfer Volkspartei setzt die im vergangenen November gestartete Verkehrssicherheitsinitiative „Rücksicht zählt!“ fort. Mit unseren Warnschildern „Achtung Kinder!“ wollen wir Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sensibilisieren und so zu mehr Achtsamkeit im Straßenverkehr beitragen. „Wer seine Geschwindigkeit reduziert und aufmerksam unterwegs ist, trägt wesentlich dazu bei, Unfälle zu vermeiden und unsere Straßen für Kinder, Familien und alle

Verkehrsteilnehmer sicherer zu machen“, ist Gemeindeparteiobmann Bgm. Erwin Reichetseder überzeugt.



Bgm. Erwin Reichetseder und Vzbgm. Susanne Raml

Daher stellt die Alberndorfer Volkspartei den Alberndorferinnen und Alberndorfern kostenlos insgesamt 50 Warnschilder „Achtung Kinder!“ zur Verfügung.

„Gemeinsam können wir ein wichtiges Zeichen für mehr Rücksicht und Sicherheit setzen. Interessierte können sich bis Ende Juli 2026 unter <https://bit.ly/ruecksicht2026> oder 0664 88 300 475 melden.



Wir liefern die Warnschilder direkt nach Hause“, erklärt Gemeindeparteiobmann-Stellvertreterin Vzbgm. Susanne Raml. Gemeinsam für mehr Sicherheit – denn Rücksicht zählt!

Alberndorfer Kulturtage – Sommer voller Kultur, Emotionen und unvergesslicher Momente

Die Alberndorfer Kulturtage (AKuT) der Gemeinde Alberndorf versprechen auch heuer wieder ein abwechslungsreiches, hochwertiges Programm und bereichern mit ihrer Vielfalt den Sommer in Alberndorf. Ob Kino oder Kabarett, Musik oder Literatur – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Familien- und Sommerkino

Am 3. Juli stehen gleich zwei Filmvorstellungen auf dem Programm: Das Familienkino am Nachmittag zeigt Checker Tobi 3 – Die heimliche Herrscherin der Erde. Am Abend folgt das Sommerkino für Jugendliche und Erwachsene mit dem Film: Die Älteren. Gute Unterhaltung und echtes Kinovergnügen sind auf jeden Fall garantiert.

Kabarett

Am 31. Juli präsentiert Manuel Thalhammer in „Keine Ahnung“ auf erfrischend selbstironische Weise die Höhen und Tiefen des Familienalltags und des Hausbaus.

Am 28. August legt Bernhard Viktorin in Irgendwas mit Menschen humorvoll Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft auf die Waagschale. Freuen Sie sich auf zwei Abende voller Humor, Charme und Augenzwinkern.

Literatur

Den literarischen Schwerpunkt bilden der Lyrik-Prosa-Märchenpreis sowie die internationale Jugendliteraturwerkstatt treff.text. Die Abschlusslesung der Literaturwerkstatt findet gemeinsam mit der feierlichen Preisverleihung des Lyrik-Prosa-Märchenpreises im Rahmen des Literaturabends am 6. August statt.

Magie & Artistik

Am 19. September erleben Sie mit Philipp Ganglberger & Inga Maren und ihrem Programm „Täuschend Echt“ eine faszinierende Mischung aus Mentalmagie, Artistik, Jonglage und Comedy. Ein Abend, bei dem Staunen und Lachen garantiert sind.

Nähere Infos und Karten-Vorverkauf

Details zu allen Veranstaltungen finden Sie unter www.alberndorf.at/akut. Vorverkaufskarten sind am Gemeindeamt Alberndorf sowie online unter www.alberndorf.at/shop erhältlich.



Fotos unter www.strigl.at

Wir stellen vor: Kameradschaftsbund

Vereine sind an vielen Orten ein Kraftzentrum für Geselligkeit. Durch gemeinsames Tun und Feiern entsteht Gemeinschaft. Vereine erschaffen Räume des sozialen Miteinanders, wo sich Menschen unabhängig von Altersklassen, sozialer Schichtzugehörigkeit und Hierarchieebenen begegnen und ihre Interessen miteinander teilen können. Wir als Alberndorfer Volkspartei geben heimischen Vereinen Platz, sich unter der Rubrik „**mein verein, meine heimat alberndorf**“ vorzustellen.

Ich, Josef Moser (Altbürgermeister), leite als Obmann seit 2017 den Kameradschaftsbund Alberndorf.

Wie ist euer Verein entstanden?

Die Ortsgruppe Alberndorf des Österreichischen Kameradschaftsbundes wurde bereits im Jahr 1892 als „Krieger- und Veteranenverein“ gegründet. In der Zeit zwischen 1938 und 1945 war jedoch jedes Vereinsleben, das nicht dem damaligen Regime diente, verboten. Erst nach dem Staatsvertrag 1955 konnte der Verein wieder neu entstehen und trägt seither den Namen „Kameradschaftsbund“.

Die Mitglieder waren damals überwiegend ehemalige Kriegsteilnehmer. Der Verein bot ihnen eine wichtige Gemeinschaft und die Möglichkeit, über ihre oft belastenden Kriegserlebnisse zu sprechen. Heute würde man wohl sagen: eine Art Selbsthilfegruppe. Viele fanden hier Verständnis und Zusammenhalt in einer Zeit, in der über persönliche Kriegserfahrungen oft nur wenig gesprochen wurde.

Wie viele Mitglieder sind dabei?

Derzeit zählt der Alberndorfer Verein 69 Mitglieder. Dabei stellen wir fest, dass sich leider nur ein Teil aktiv am Vereinsleben beteiligt. Umso mehr freut es uns, dass auch unser Bürgermeister Erwin Reichteder unserem Verein beigetreten ist. Besonders erfreulich ist für uns natürlich jedes neue Mitglied, das Interesse an unserer Gemeinschaft zeigt.



Was zeichnet euren Verein aus und was macht ihn für die Gemeinschaft so wertvoll?

Unser Verein steht vor allem für Kameradschaft, Friedensarbeit und ein gutes Miteinander. Werte wie Demokratie, Neutralität, Gemeinnützigkeit, soziale Verantwortung sowie Recht und Freiheit sind uns besonders wichtig. Wir sehen uns in erster Linie als Gemeinschaft, die sich für den Frieden und die Verständigung zwischen den Menschen einsetzt.

Unser Leitspruch lautet daher auch: „Friede geht uns alle an!“

Aus diesem Gedanken heraus haben wir die frühere Feier zum Nationalfeiertag bewusst in eine „Friedensfeier“ umbenannt. Besonders freut uns dabei die Unterstützung durch die Goldhaubenfrauen und die Landjugend, die dieser Veranstaltung immer einen würdigen Rahmen geben. Vielleicht schließen sich künftig noch weitere Vereine und Organisationen an.

Welche Projekte oder Veranstaltungen plant ihr in den kommenden Monaten?

Wir treffen uns jeden ersten Donnerstag im Monat in der Pizzeria Palermo (ehemals Gasthaus Klambauer) zum Erfahrungsaustausch und zur Besprechung unserer Aktivitäten. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.



Zu unseren regelmäßigen Aktivitäten zählen unter anderem die Flurreinigungsaktion, der Kindernachmittag im Rahmen der Ferienaktion – heuer am 7. August 2026 in der Stocksporthalle mit verschiedenen Geschicklichkeitsspielen – Vereinsausflüge, Wanderungen sowie gemeinsame Veranstaltungen.

Ein besonderes Highlight wird heuer der gemeinsame Ausflug mit der Goldhaubengruppe nach Alberndorf im Pulkautal in Niederösterreich sein. Außerdem ist wieder eine Pilzwanderung mit anschließender Bestimmung der Pilze und gemütlichem Ausklang beim gemeinsamen Essen geplant. Darüber hinaus möchten wir heuer an der



Der Name ist Programm: Beim **Tag des Geh-Sangs** lädt der Kirchenchor Alberndorf am **Sonntag, 5. Juli 2026** zu einem musikalischen Streifzug durch die sanfte Hügellandschaft rund um Steinbach, Kottingersdorf und Kelzendorf ein.

Um **14:00 Uhr** stimmen sich alle gemeinsam beim **Gasthaus Penkner in Steinbach** ein. Danach führt der Weg von Station zu Station – wer Augen und Ohren offen hält, entdeckt vielleicht noch das eine oder andere musikalische Geheimnis, das sich entlang der Wegstrecke versteckt hat. Gejodelt, gebrummt und gesungen wird an allen Ecken: beim **Mantrasingen mit Om-Chanten**, an der **Liederberg-Station** mit Gitarre und am **Summ-Bankerl**. Bei der **Trau-di-Station** darf endlich laut sein, wer immer leise war – und wer noch nie geboxt hat, lernt es hier: **Be-atboxen**, Schritt für Schritt, Laut für Laut. Die Kanonstation macht aus vielen Stimmen eine, die **Fotostation** hält den Moment fest.

Zwischendurch laden **Labstationen** mit Kaffee, Getränken und süßen Versuchungen zur Stärkung ein. Ab 16:30 Uhr treffen sich alle wieder beim Gasthaus Penkner zum gemeinsamen Ausklang – musikalisch, herzlich und mit einem Lächeln, das bleibt.

Die Veranstaltung findet nur bei geeignetem Wetter statt. Information dazu gibt es auf www.alberndorf.at.

Friedenslichtübergabe an die Gemeinde Wackersdorf mitwirken – als Zeichen der Verständigung und des Friedens.

Ein besonders gelungenes Fest war heuer auch das Josefiest am 19. März im Saal der Pizzeria Palermo. Dank der Mitwirkung der „Alberndorfer Klarinettenmusi“ und der Landjugend wurde diese Veranstaltung zu einem großartigen Erlebnis. Aufgrund des positiven Echos möchten wir das Josefiest auch im kommenden Jahr wieder veranstalten.

Wie können interessierte Bürgerinnen und Bürger bei euch mitmachen oder euch unterstützen?

Wer Interesse an Gemeinschaft, Kameradschaft und Erfahrungsaustausch hat, ist jederzeit herzlich eingeladen, einfach am ersten Donnerstag im Monat bei unserem Stammtisch in der Pizzeria Palermo in Alberndorf vorbeizukommen. Neue Mitglieder und Interessierte sind bei uns immer willkommen.

Wie trägt euer Verein dazu bei, das Gemeinschaftsleben in unserer Gemeinde zu bereichern?

Neben unseren eigenen Veranstaltungen ist es uns auch eine große Ehre, bei kirchlichen Festen wie Fronleichnam oder Allerheiligen mitzuwirken. Ebenso nehmen wir regelmäßig an Jubiläumsfeiern und Veranstaltungen anderer Vereine teil. Durch unser aktives Mitwirken im Gemeindeleben möchten wir Gemeinschaft fördern und ein Zeichen für Zusammenhalt und Frieden setzen.

Musikalischer Spaziergang

Tag des

Geh-Sangs

So, 05. Juli | 14.00
GH Penkner

AKUT 2026
ALBERNDORFER KULTURTAGE

Lauschen Singen Stärken

Vorhang auf für Alberndorf: Menschen, die inspirieren

„Mit seinen 101 Jahren erzählt Josef Miny von Krieg, Hunger und der Sehnsucht nach Frieden“. Josef Miny aus Rinzendorf – vulgo „Suber“ – ist der älteste Alberndorfer. An zwei Nachmittagen erzählte er mir von seinem Leben. Vor allem aber von den Jahren als Panzerfahrer im Krieg, von der Gefangenschaft in Russland, von Hunger, Angst und davon, wie sehr ihn diese Zeit bis heute begleitet. Wer ihm zuhört, merkt schnell: Manche Erinnerungen verlassen einen Menschen nie mehr.

Es sind genau diese Begegnungen, die diese Kolumne für mich so besonders machen. Menschen empfehlen Menschen – und plötzlich öffnen sich Türen zu Geschichten, die uns sonst vielleicht nie erzählt würden. Besonders gefreut hat mich diesmal, dass Rosemarie Steiner bei der Maiandacht in Rinzendorf auf mich zugekommen ist und gesagt hat: „Es wär' schön, wenn du den Suber

einmal interviewen würdest.“ Und schon nach den ersten Minuten bei Josef Miny wusste ich, was sie gemeint hat. Denn wenn ein 101-jähriger Mensch beginnt zu erzählen, dann hört man eine Lebensgeschichte, die man nicht vergisst. An zwei Nachmittagen saß ich bei ihm zuhause. Fast immer führten seine Erinnerungen zurück in die Kriegsjahre. Man merkt sofort: Diese Zeit hat ihn nie losgelassen.

Josef, du hast mir erzählt, dass der Krieg dein ganzes Leben geprägt hat. Was ist dir aus dieser Zeit besonders in Erinnerung geblieben?

Der Krieg war das Schlimmste, was ein Mensch erleben kann. Ich war noch jung und plötzlich war



alles anders. Man war weg von zuhause, weg von der Familie und jeden Tag hat man nicht gewusst, ob man überhaupt noch am nächsten Morgen lebt. Ich war Panzerfahrer. Viele glauben vielleicht, das war etwas Besonderes. Aber im Krieg ist gar nichts besonders. Da geht

es nur ums Überleben. Ich war zuerst in Litauen und später in Polen im Einsatz. Gegen Kriegsende sind wir in Böhmen gewesen. Dort haben uns die Tschechen aufgegriffen und an die Russen übergeben. Zuerst kamen wir nach Auschwitz. Dort habe ich zum ersten Mal das ganze Ausmaß gesehen. Die Öfen, die Anlagen, das Lager. Das vergisst du nie mehr. Nach einiger Zeit ging es weiter nach Russland in die Gefangenschaft. Dort mussten wir in einem Kohlenbergwerk arbeiten. Drei Jahre lang. Der Hunger war schlimm. Wirklich schlimm. Viele haben das nicht überlebt.



Der Elektroprofi „vor Ort“

Elektro

BÖCK

Linzer Straße 10
4210 Gallneukirchen

Tel: (07235) 62310
Fax: (07235) 62310-4

e-mail: boeckelektro@aon.at

Elektro-Installationen / Haushaltsgeräte / TV-Video / Sat-Anlagen / Leuchten

Mir wurde schon öfter von einem besonderen Löffel, den du aus dieser Zeit noch hast, erzählt – was ist das für ein Löffel?

Als wir nach Russland kamen, hatte ich nur einen Löffel und eine Gabel dabei. Da war jeweils ein großes Hakenkreuz drauf. Darum wurden mir die Sachen sofort weggenommen. Danach hatte ich gar nichts mehr. Und ohne Löffel warst du verloren. Ich habe mich dort mit einer jungen Russin angefreundet. Sie war ungefähr in meinem Alter. Die hat mir schließlich einen Löffel besorgt. Aber dafür musste ich ihr eine Tagesration Brot geben. Das waren 50 Gramm. Viel war das nicht – aber damals war Brot alles. **Mit genau diesem Löffel esse ich heute noch.** Wenn ich ihn anschau, dann denke ich oft daran zurück, wie wenig ein Mensch eigentlich braucht und wie wertvoll selbst die kleinsten Dinge werden können.



Du antwortest auf manche Fragen in russischer Sprache. Hast du das in der Zeit der Gefangenschaft gelernt?

Ja, vor der Gefangenschaft konnte ich kein Wort auf Russisch. Der Mensch ist in der Not zu allem fähig. Auch dazu, aus dem Nichts eine neue Sprache zu lernen.

Wenn du nichts verstehst, bist du verloren. Also habe ich zugehört, mir Wörter gemerkt und irgendwann zu reden begonnen. In letzter Zeit kommen mir in der Nacht wieder immer öfter Wörter und Sätze in russischer Sprache unter.

Wie schwer war die Gefangenschaft für dich persönlich?

Sehr schwer. Im ersten Winter sind viele gestorben. Vor allem die Jungen und die Alten an Hunger, Krankheit und Kälte. Es gab Tage, da hast du geglaubt, du schaffst es nicht mehr. Ich selbst war auch krank. Ruhr hatte ich. Drei Wochen lag ich im Spital. Als ich 1948 nach drei Jahren endlich heimgekommen bin, hatte ich nur noch 49 Kilo. Mein Bruder hat mich am Bahnhof abgeholt und zuerst fast nicht erkannt.

Wenn du heute junge Menschen siehst – was möchtest du ihnen mitgeben?

Dass sie niemals Krieg erleben müssen. Die jungen Leute heute können sich das gar nicht vorstellen. Und das ist gut so. Krieg zerstört alles. Nicht nur Häuser. Auch die Menschen selbst.



Darum ist Frieden das Wichtigste überhaupt. Und vielleicht sollte man manchmal wieder genauer hinschauen, wenn Menschen gegeneinander aufgehetzt werden oder wenn extremistische Ansichten wieder stärker werden. Das macht mir schon Sorgen. Ich habe erlebt, wohin Hass und Radikalität führen können.

Man sollte aus der Geschichte lernen und miteinander statt gegeneinander reden.



Das wäre wichtig!

Als ich mich von Josef Miny verabschiedet habe, hatte ich das Gefühl, nicht nur ein Interview geführt zu haben. Es war vielmehr eine Reise durch ein ganzes Jahrhundert – zurück in eine Zeit voller Angst, Elend und Ungewissheit. Ein Leben geprägt von harter Arbeit, von Entbehrungen und von Erinnerungen, die niemals verloren gehen dürfen. Ich bin sehr dankbar, dass Rosemarie Steiner mich auf „den Suber“ aufmerksam gemacht hat. Denn Menschen wie Josef Miny erzählen nicht nur ihr eigenes Leben – sie erzählen auch ein Stück unserer gemeinsamen Geschichte.



Kennen Sie jemanden, der inspiriert?

Unsere Kolumne „Vorhang auf für Alberndorf: Menschen, die inspirieren“ lebt von den Geschichten, die das Leben schreibt – und vielleicht kennen Sie jemanden, der dazu passt! Ob aus der Familie, dem Freundeskreis oder der Nachbarschaft: Wenn Sie jemanden kennen, der etwas Besonderes erreicht hat oder auf seine Weise inspiriert, egal aus welchem Bereich, dann freuen wir uns über Ihre Vorschläge. Melden Sie sich gerne direkt bei Susanne Raml – persönlich oder per E-Mail an avp.frauen@gmail.com. Ich komme sehr gerne vorbei, um die nächste inspirierende Geschichte zu entdecken!

Ready for School: English Power Days im EKiz Alberndorf

Ferienspaß im EKiz Alberndorf am 14. Juli 2026

Das Eltern-Kind-Zentrum Alberndorf bietet heuer wieder ein abwechslungsreiches Sommerprogramm für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen. Für die Jüngsten von **3 bis 6 Jahren** lädt der Workshop Early English Explorer dazu ein, erste englische Wörter spielerisch kennenzulernen. Durch Lieder, Reime, Bastel- und Bewegungselemente wird Sprache mit allen Sinnen erfahrbar gemacht. Kinder im Alter von **7 bis 10 Jahren** können im English Adventure Club ihr Schulenglisch in entspannter Atmosphäre vertiefen. Im Mittelpunkt stehen kreative Aufgaben, Teamspiele und kleine Sprech-Anlässe, die zum aktiven Verwenden der Sprache ermutigen.

Im August bietet das Eltern-Kind-Zentrum Alberndorf zwei fünftägige Englisch-Workshops für Schulkinder an. Die Angebote unterstützen Kinder beim Übergang in die nächste Schulstufe der Mittelschule bzw. des Gymnasiums.

Kurs 1 richtet sich an Kinder, die im Herbst die **2. oder 3. Klasse** besuchen, und findet von **24. bis 28. August 2026**, 10:00 bis 12:00 Uhr, statt. **Kurs 2** für den Übergang in die **4. oder 5. Klasse** wird im selben Zeitraum von 13:00 bis 15:00 Uhr angeboten. Beide Kurse finden im **Spielgruppenraum des EKiz Alberndorf** statt; pro Kurs nehmen 6 bis 10 Kinder teil.

Die Workshops wiederholen zentrale Inhalte des Englischunterrichts: grundlegende Grammatik, Wortschatzarbeit, Ausspracheübungen sowie Aufgaben zum freien Sprechen. Die Kinder arbeiten u. a. mit Vokabeln aus den MORE!-Schulbüchern. Ergänzend zu systematischen Übungen kommen spielerische Elemente, Bewegung und kreative Aufgaben zum Einsatz. Ziel ist es, Sicherheit und Freude am Umgang mit der englischen Sprache zu

Für bewegungsfreudige Kinder von **5 bis 7 Jahren** wird außerdem der Workshop Schmetterlingstänzen angeboten. Dabei verbinden sich Musik, Tanz und spielerische Sprachimpulse, besonders im Englischen.

Anmeldung & Infos:

0681/10345459 · info@loving-languages.at · www.loving-languages.at



stärken und das in der Schule Gelernte zu verfestigen. Geleitet werden die Kurse von Mag. Dr. Melanie Kerschner, Sprachtrainerin für Englisch, Italienisch und Deutsch. Sie unterrichtet seit 2012 an verschiedenen Bildungseinrichtungen und legt besonderen Wert auf ein positives, angstfreies Lernumfeld.

Anmeldung & Infos:

0681/10345459 · info@loving-languages.at · www.loving-languages.at

Vortragsreihe im EKiz Alberndorf

Im Herbst findet im Eltern-Kind-Zentrum Alberndorf eine vierteilige Vortragsreihe für Eltern und Pädagog:innen statt. Unter dem Titel „**Mit Mut und Leichtigkeit (Fremdsprachen) lernen**“ beleuchtet Sprachtrainerin Mag. Dr. Melanie Kerschner unterschiedliche Aspekte des Lernens und zeigt Wege auf, wie Kinder – und auch Erwachsene – gestärkt werden können. Die Vorträge sind unabhängig voneinander und jeweils einzeln besuchbar.

Am **7. Oktober** geht es um eine positive Fehlerkultur und darum, wie Fehler als natürlicher Teil des Lernens entlastend wirken können. Der Termin am **21. Oktober** widmet sich dem Umgang mit Blackouts und einfachen Strategien, die Kindern mehr Sicherheit geben. Am **11. November** steht das Zusammenspiel von Eltern und Lehrkräften im Mittelpunkt.

Den Abschluss bildet am **25. November** ein Vortrag zum mutigen Englischlernen im Erwachsenenalter. Alle Termine finden im **Spielgruppenraum** statt, jeweils **19:00 bis 20:30 Uhr**.

Unkostenbeitrag: € 2,- pro Person mit Elternbildungsgutschein.

Weitere Informationen und Anmeldung direkt bei Mag. Dr. Melanie Kerschner: 0681/10345459 · info@loving-languages.at

Die Alberndorfer Volkspartei freut sich über Bildungsangebote für Kinder, die direkt vor Ort angeboten werden können!



Auftrag: Oberösterreich.

Eine starke Wirtschaft ist die Grundlage dafür, dass bei uns Arbeitsplätze gesichert, Wohlstand erhalten und soziale Sicherheit auch in Zukunft gewährleistet werden. Deshalb setzt Oberösterreich gerade jetzt auf kräftige Investitionen, um den Standort zu stärken, die Infrastruktur auszubauen und um Kinderbetreuung, Gesundheit und Pflege für die Menschen im Land zu verbessern.

Unser OÖ-Weg für einen starken Standort:

✓ Ausbau und Erhalt unserer Regionalbahnen

Die Regionalbahnen im Land bleiben erhalten und werden modernisiert. Mobilität ist ein wichtiger Standortfaktor: Wir investieren verantwortungsvoll, um Oberösterreich besser zu verbinden und den öffentlichen Verkehr weiter auszubauen.

✓ Pendler stärken

Gerade in unsicheren Zeiten wie jetzt ist für uns klar: **die Pendlerpauschale darf nicht gekürzt werden!** Wer jeden Tag arbeitet, für den muss sich Leistung lohnen.

✓ Investitionen vorantreiben

voestalpine, BMW, FACC und weitere internationale Betriebe sichern mit ihren Investitionen die Produktion vor Ort und **schaffen damit zusätzliche Arbeitsplätze in Oberösterreich.**

✓ Aufs Geld schauen

OÖ ist finanziell **als einziges Bundesland im Plus**. Klare Prioritäten und Budgetdisziplin zahlen sich aus und schaffen damit Spielräume für die Zukunft.



Für Urfahr-Umgebung erreicht:

Verhandlungen starten:
OÖ will die Mühlkreisbahn übernehmen.

Die Mühlkreisbahn steht vor einem neuen Kapitel: Das Land Oberösterreich arbeitet an der Übernahme und investiert gezielt in die Modernisierung. Das Ziel ist klar: Eine starke, moderne Verbindung für den gesamten Mühlkreis – als Teil eines leistungsfähigen Regional-Stadtbahn-Systems.

REDEN, DENKEN, MACHEN!

Jetzt in deiner Gemeinde.

 VORSPRUNG OÖ

Gestalte mit deinen Ideen die
Zukunft Oberösterreichs.

>> vorsprung.ooe.jetzt



Bioenergie Alberndorf - neuer Vorstand gewählt

Am 8. März 2026 fand die Generalversammlung des Vereins Bioenergie Alberndorf statt. Alle Mitglieder folgten der Einladung, um gemeinsam auf 25 Jahre Vereinsgeschichte zurückzublicken und die zukünftige Ausrichtung der Gemeinschaft zu besprechen. Ein zentraler Programmpunkt war die Neuwahl des Vorstandes: Georg Ahorner wurde zum neuen Obmann gewählt. Gemeinsam mit seinem Team übernimmt er künftig die Verantwortung für die Weiterentwicklung des Vereins und die nachhaltige Wärmeversorgung der Kundinnen und Kunden.

Im Rahmen der Versammlung wurde den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern großer Dank

ausgesprochen. Ihr Engagement, ihre investierte Zeit und ihr Einsatz haben maßgeblich zum erfolgreichen Aufbau und zur positiven Entwicklung des Vereins beigetragen.

Der neu gewählte Vorstand bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und betonte, die erfolgreiche Arbeit fortzuführen. Auch künftig setzt der Verein auf regionale Zusammenarbeit, gelebte Nachhaltigkeit und eine starke Gemeinschaft.

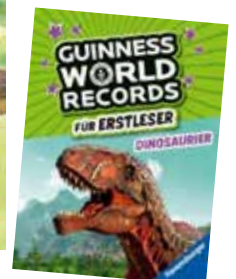
Zum Abschluss überbrachte Bürgermeister Erwin Reichetseder herzliche Grußworte und dankte den Mitgliedern für ihre aktive und wertvolle Vereinsarbeit.



Etablierte Ferienaktion der Bücherei Alberndorf

Kostenlose Ausleihe in den Sommerferien für schulpflichtige Kinder

Gute Nachrichten für alle Bücherwürmer: In den Ferien bietet die Bücherei eine besondere Aktion an. Schulpflichtige Kinder können in diesem Zeitraum kostenlos Lesestoff für maximal 3 Wochen ausleihen. Wir möchten allen Kindern die Möglichkeit geben, in spannende und interessante Geschichten einzutauchen.



Bücherpass

Weiters besteht die Möglichkeit in den Ferien beim Lesepass teilzunehmen. In diesem Pass wird jedes ausgeliehene Buch mit einem Stempel bestätigt. Am Ende der Ferien können die Kinder den Pass in der Bücherei abgeben und erhalten ein kleines Geschenk dafür. Zusätzlich werden noch 3 Preise verlost, die beim Erntedankfest überreicht werden. Das Team

der Bücherei freut sich über rege Teilnahme und hofft, den Kindern mit spannendem, lustigem und interessantem Lesematerial die Ferien zu versüßen.

Es stehen natürlich auch jede Menge Spiele, Tiptoi Bücher, Bandolinos, Puzzles und DVDs zur Ausleihe bereit.

Die Bücherei Alberndorf wünscht einen schönen Sommer, erholsame Ferien und lädt große und kleine Bücherwürmer ein, vorbeizuschauen. Es werden neben Lesespaß auch coole Spiele und unterhaltsame Filme angeboten – ein Besuch lohnt sich!



Landjugend Alberndorf: 50 Jahre Volkstanzgruppe & 10 Jahre Rock in Tracht

Ein Jubiläum, das noch lange in Erinnerung bleiben wird: 50 Jahre Volkstanzgruppe Alberndorf! Am Donnerstag, dem 14. Mai 2026, startete die Landjugend voller Freude in das große Festwochenende. Beim gemütlichen Jubiläumsfrühschoppen sorgten die „Drawigen“ von Beginn an für beste Stimmung.

Mit den Auftritten der Volkstanzgruppen Alberndorf, Scheibbs, Pramtal und den Dürnberger Plattnergern wurde den Besucher:innen ein abwechslungsreiches Programm geboten. Für das leibliche Wohl war mit regionalen Spezialitäten wie Schweinsbraten, Speck- und Spinatknödeln, Käsekrainern und Bratwürsteln bestens gesorgt. Besonderen Anklang fand der eigens kreierte Jubiläumscider der Familie Denkmair.

In der Jubiläumsbar konnten die Gäste anhand alter Fotos auf die vergangenen 50 Jahre zurückblicken und in Erinnerungen schwelgen. Außerdem konnte man beim Maßkrugstemmen seine Kräfte unter Beweis stellen. Es war ein Fest ganz so, wie man es sich zum Jubiläum der Volkstanzgruppe Alberndorf wünscht.

Am Samstag, dem 16. Mai 2026, ging es mit „10 Jahre Rock in Tracht“ in die nächste Runde. Heuer sorgten erstmals die Band WOXX sowie DJ Hoidi für beste Partystimmung und eine durchgehend volle Tanzfläche. An den zahlreichen Bars – darunter Spritzerbar, Bacardi-Balkon, Black Bull Bar, Jubiläumsbar und Schnapsbar – konnten sich die Gäste bestens versorgen, und so wurde gemeinsam bis spät in die Nacht ausgelassen gefeiert.

Die Landjugend bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern ganz herzlich für die großartige Stimmung und das gelungene Rock in Tracht 2026!



Gute Platzierung bei Mitgliederwerbung für Seniorenbund

Prämierungsfeier der Mitgliederwerbung im Landhotel Schicklberg



Eine Abordnung der Ortsgruppe Alberndorf war am 23. April 2026 zur Prämierungsfeier der Mitgliederwerbung 2025 im Landhotel Schicklberg eingeladen. Alberndorf erreichte mit 30 Neumitgliedern den zweiten Rang im Bezirk Urfahr-Umgebung.

„Ihr ehrenamtlichen Funktionäre seid das Bindeglied zu den Mitgliedern und damit das Fundament des Seniorenbundes. Ihr leistet jede Woche unzählige Stunden unbezahlter Arbeit und fördert mit euren zahlreichen Aktivitäten den gesellschaftlichen Zusammenhalt und unsere Gemeinschaft. Dafür möchte ich einen großen Dank aussprechen“, so Landesobmann Dr. Josef Pühringer.

Dankeschön-Fahrt als Zeichen der Wertschätzung

Für die zu Ende gehende Funktionsperiode waren am 5. Mai 2026 Seniorenbund-Funktionäre, Sprengelbetreuer und Mitarbeiter zu einer Dankeschön-Fahrt eingeladen. Bei guter Stimmung ging es durch das Mühlviertel – vom Hügelland zur Donau. Leopold Lengauer von Eventtaxi Lengauer gab entlang der Strecke sehr interessante Informationen. Die Etappe am Vormittag führte über Zwettl, Oberneukirchen, Waxenberg, Altenfelden und weiter zum Fischgasthof Aumüller in Obermühl. Am Nachmittag besuchten die Alberndorfer:innen die Donautaler Mostkellerei. Schließlich gab es einen gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Kuchen am Badensee Feldkirchen.

Diese Fahrt zeigte, wie viele Seniorinnen und Senioren das Vereinsleben des Seniorenbundes aktiv mitgestalten.



Rekordbeteiligung beim Seniorenwandern

Der Start der Wandersaison 2026 erfolgte am 13. März. Von Alberndorf ausgehend führte die kleine Runde über Pröselsdorf und Oberweikersdorf über die Maria-Schutz-Grotte zurück zum Ausgangspunkt. Die große Runde führte über Pröselsdorf, Oberweikersdorf und Loitzendorf Richtung Greifenberg, Zölling und über das Tipi-Dorf zurück. Die Wanderbegleiter Franz und Hermine Leidinger sowie Marianne und Alois Haugeneder freuten sich gemeinsam mit 38 Senior:innen über diesen gelungenen Auftakt.

Darauf folgte die zweite Wanderung am 10. April von der Bruckmühle Pregarten entlang der Aist. Trotz sehr unwirtlicher Wetterbedingungen mit Graupelschauern, Schnee und Regen beteiligten sich immerhin 30 wetterfeste Seniorinnen und Senioren.

Am 8. Mai 2026 führten beide Wanderrouten entlang von Teilen des Mühlenwanderweges bei Reichenthal. Bei traumhaftem Wandewetter nahmen 53 Personen an dieser Wanderung entlang der tschechischen Grenze teil.



Starke Frauenbeteiligung beim Tarock-Bezirksturnier

Beim Tarock-Bezirksturnier in Alberndorf am 6. Mai 2026 zeigte sich Organisator Robert Stummer mit der Teilnahme von 98 Spielenden, davon 35 Frauen, sehr zufrieden. Erfreulicherweise nahmen auch 10 Personen aus dem Umfeld des Seniorenbundes Alberndorf teil. Die ersten Preise gingen an: Cäcilia Hofstätter (Behamberg, Bezirk Amstetten), Gabriela Rettenbacher (Kirchdorf, Bezirk Kirchdorf), Werner Gross (Bad Ischl, Bezirk Gmunden) und Anneliese Birklbauer (Vorderweißenbach, Bezirk Urfahr-Umgebung). Spielmöglichkeiten gibt es am 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 17:00 Uhr im Gasthaus Penkner (Wirt in Steinbach). Unter Anleitung des engagierten Spielleiters Hans Hartl können Interessierte das Königrufen erlernen bzw. ihre Spielpraxis verbessern.

Tagesausflüge erfreuen sich großer Beliebtheit

Der Auftakt ins neue Ausflugsjahr am 18. März 2026 hätte nicht schöner sein können. Bei Sonnenschein ging die Fahrt nach Haslach, wo die Reisenden in der traditionsreichen Ölmühle spannende Einblicke in die Leinölproduktion, verschiedene Pressverfahren sowie die Wirkung von Kalt- und Warmpressung erhielten. Eine Ölverkostung rundete den Besuch genussvoll ab.

Bei einer eindrucksvollen Führung in der Hofbäckerei Mauracher in Sarleinsbach wurde der Wert von Brot als Lebensmittel sowie der bewusste Umgang mit Natur und Leben besonders nahegebracht.

Einen Tag mit traditionellem Kunsthandwerk und Stadtgeschichte erlebten die Senior:innen am 16. April 2026 bei einer Fahrt nach Gmunden und Wels. Gmundner Keramik ist nach wie vor echte Handarbeit. Jedes Stück ist ein Unikat und benötigt rund 60 Arbeitsschritte bis zur Fertigstellung. Eine interessante Führung mit sehr guten Einblicken in die Produktion begeisterte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Am Nachmittag stand die Besichtigung der Burg in Wels auf dem Programm, mit vielen interessanten Details zur Stadtgeschichte – vom Mittelalter bis zur Zwischenkriegszeit des 20. Jahrhunderts.

Am 12. Mai 2026 fand schließlich die Mutter- und Vaterschaftsfahrt nach Tschechien statt. Mit 55 Teilnehmer:innen führte die Fahrt zur wunderschönen barocken Kirche in Lomec. Dort wurde eine sehr stimmungsvolle Maiandacht gefeiert, gestaltet von Obmann Willi Burgstaller und Pater Bernhard.

Anschließend statteten die Alberndorfer:innen dem UNESCO-Dorf Holašovice, das mit seinem „südböhmischen Bauernbarock“ beeindruckt, einen Besuch ab. Der Nachmittag stand im Zeichen einer Schifffahrt mit der „Adalbert Stifter“ auf dem Lipno-Stausee.

Bei Kaffee, Honigkuchen und herrlichem Ausblick konnten sogar noch einige Sonnenstrahlen genossen werden. Trotz des kalten, windigen und – zum Glück – regenfreien Wetters war es ein Ausflugstag mit vielen schönen Eindrücken.



Mit Schwung in die E-Bike-Saison

Die Radsaison 2026 wurde witterungsbedingt etwas verspätet gestartet. Dennoch konnten die vier Radguides Josef, Heli, Peter und Charly bereits interessante Touren durchführen.

Ziele der E-Bike-Ausfahrten waren unter anderem das Reichenbachtal, Waxenberg mit einer Führung in der Gin-Manufaktur LoRe, Götschka sowie entlang der Pferdeeisenbahn zurück nach Alberndorf. Eine weitere Ausfahrt führte von Tragwein aus in die umliegende Region. Organisator Josef Aichhorn freut sich über Teilnehmerzahlen von 15 bis 25 Personen pro Ausfahrt.



Besondere Ausfahrten erlebten 19 E-Biker bei der 3-Tages-Fahrt im Gebiet Neumarkt am Wallersee vom 20. bis 22. Mai mit dem Guide Peter Mathy

Luger GMBH
MALEREI ANSTRICH
FASSADEN GESTALTUNG

**VOLLWÄRMESCHUTZ
GERÜST-ARBEITSBÜHNEN**



4211 ALBERNDORF • ALMESBERGER STRASSE 1

TEL. 07235/66870 • MALEREI@LUGERANTON.AT • WWW.LUGERANTON.AT

Marienandacht zu Ehren von Josef Schinagl

Traditionell wird im Mai vom Erzählcafé eine Marienandacht bei der Kapelle „Maria im Föhrenwald“ abgehalten. Organisatorin Hermine Leidinger freute sich über 38 Senior:innen, die am 22. Mai daran teilnahmen.

Es war eine sehr stimmungsvolle Feier mit Marienliedern und musikalischer Begleitung von Robert Rosenauer auf seiner Ziehharmonika. Die Andacht unter dem Motto „Dienst für Gott – Dienst für die Menschen“ wurde zu Ehren des verstorbenen Ehrenobmanns Josef Schinagl gefeiert.

Bei vielen wurden persönliche Erinnerungen und Begegnungen mit Josef wachgerufen.

Mit köstlichen Mehlspeisen von Maria Grubauer fand der Nachmittag einen gemütlichen Ausklang.



Rang 4 bei Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen

Die Ortsgruppe Alberndorf erreichte am 13. Mai 2026 bei der Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen in der Stockhalle Lichtenberg den 4. Rang.

Robert Stummer, Stefan Aigner, Johann Wimberger und Franz Poimer belegten in der Gruppe „A-Gruppenspiele“ den 2. Rang und im Gesamtklassement den 4. Rang.

07235/63106

STARTPLATZ MIT ZUKUNFT
AUSZEICHNUNG
VORBILDLICHER
LEHRBETRIEB
2016 - 2019

Spattendorf 22 / 4211 Alberndorf / www.stadler.at / spenglerei@stadler.at

Walt Disney – Die Reise seines Lebens: Eine Musikgeschichte des Jugendblasorchesters Alberndorf

Im April begeisterte das Jugendblasorchester Alberndorf gleich drei Mal sein Publikum mit einer besonderen musikalischen Reise durch die Welt von Disney. Unter dem Titel „Walt Disney – Die Reise seines Lebens“ führte Gotho Griesmeier als Erzählerin durch die spannenden Welten von Walt Disney (1901–1966), der ein US-amerikanischer Trickfilmzeichner und Filmproduzent war. Walt Disney prägte durch sein Schaffen die Filmbranche des 20. Jahrhunderts und erhielt insgesamt 26 Oscars, was bislang einzigartig ist.

Die Jungbläser präsentierten mit großer Freude und viel Engagement zahlreiche, gängige Melodien aus beliebten Disney-Filmen, was Jung und Alt gleichermaßen begeisterte.

Die Idee der Geschichte stammt von den Jungbläsern selbst. In Zusammenarbeit mit Gotho Griesmeier wurde daraus ein richtig großartiges Gesamtwerk. In Verbindung mit entsprechenden Musikstücken entstand so die „Disney-Reise“ der Jungmusiker. Die Jungbläser präsentierten aber nicht nur bekannte Melodien, sondern schlüpfen auch selbst in die jeweiligen Rollen der darin vorkommenden Filmfiguren.

Mit viel Kreativität und Begeisterung stellten sie Szenen aus Geschichten dar und ließen die Disney-Welten auf der Bühne somit lebendig werden.

Die Kombination aus musikalischen Darbietungen, gesprochenen Worten und die schauspielerischen Einlagen sorgte für ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm.

Aufgeführt wurde „Walt Disney – Die Reise seines Lebens“ am 10. April 2026 für die Schüler der Volksschule Alberndorf, öffentlich am 12. April vormittags und nachmittags im Musiksaal des Musikvereins Alberndorf.

Diese drei Aufführungen des Alberndorfer Jugendblasorchesters waren ein voller Erfolg und ein eindrucksvoller Beweis für die musikalische Qualität, Kreativität und Freude am gemeinsamen Musizieren. Die Jungmusiker bedanken sich bei allen Besuchern recht herzlich.



Alle Fotos unter www.strigl.at

*Wenn man nicht mehr weiter **WEISS...***



*...einfach mal **FARBE** ins Leben bringen!*

wir vermitteln farbige Wohngefühle

ENZENHOFER
RAUMGESTALTUNG - VERKAUFSERVICE
Emanuel Enzenhofer, Loitzendorf 1, 4211 Alberndorf
office@enzenhofer-raumgestaltung.at, 07235/7474





Wir stellen ein GUUTE-Mitglied vor **Stadler Holztechnik**

Alberndorf
IN DER RIEDMARK

Mit über 400 Betrieben gestaltet die GUUTE Gemeinschaft aktiv die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region mit.

Stärken wir gemeinsam das wirtschaftliche Leben unserer Region ... denn das GUUTE liegt so nah.

Wir stellen vor:

Traditionsholzbau aus dem Mühlviertel - **Stadler Holztechnik**

Als Familienbetrieb in dritter Generation in Alberndorf stehen wir für Qualität, Verlässlichkeit und echtes Handwerk. Über Generationen hinweg haben wir unsere Erfahrung im Holzbau stetig weiterentwickelt – mit dem Anspruch, Tradition und moderne Technik perfekt zu verbinden. Wir bieten sämtliche Leistungen von der Planung über die Fertigung und Produktion bis hin zur fachgerechten Montage – alles aus Holz und alles aus einer Hand.



Unser Leistungsspektrum:

- Balkone
- Terrassenböden
- Carports
- Zäune
- Sichtschuttlösungen
- Gartenhütten
- Pergolen
- Schwimmbadumrandungen
- Fassaden
- Vordächer
- sowie kpl. Außengestaltungen aus Holz



Mit Tochter Sofie steht die nächste Generation in den Startlöchern
www.holz-technik.at



Ob traditionell, modern oder individuell geplant – Mit unseren 5 erfahrenen Mitarbeitern realisieren wir jedes Projekt mit höchster Präzision, nachhaltigen Materialien und echter Leidenschaft für Holz.



GUUTE Ortsbetreuerin Brigitte Hauser wünscht der Firma Stadler weiterhin GUUTen Erfolg!



Alberndorf ist „GUUTE Gemeinde“ Auszeichnung würdigt das Engagement für die regionale Wirtschaft

Alberndorf in der Riedmark wurde kürzlich als „GUUTE Gemeinde“ ausgezeichnet. Damit werden die anhaltenden Bemühungen der Gemeinde anerkannt, die regionale Wirtschaft zu fördern, lokale Betriebe zu unterstützen, die Lebensqualität der Einwohner:innen zu erhöhen und sich aktiv für die Entwicklung der gesamten Region einzusetzen.

In den vergangenen Jahren konnte sich Alberndorf wirtschaftlich positiv entwickeln: Derzeit gibt es 48 Arbeitgeberbetriebe mit insgesamt 230 Beschäftigten. Zudem sind 11 Lehrbetriebe in der Gemeinde angesiedelt, die aktuell 24 Lehrlinge ausbilden – ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region.

Die Gemeinde Alberndorf überzeugt zudem durch eine hohe Lebensqualität, die auf einer gut ausgebauten Infrastruktur basiert. Qualität und Nachhaltigkeit stehen dabei im Mittelpunkt der Gemeindearbeit. Einen besonderen Stellenwert haben Kooperationen sowie die enge Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft, Vereinen, Nachbargemeinden und engagierten Bürgerinnen und Bürgern.



Für dieses umfassende Engagement wurde Alberndorf von der WKO Urfahr-Umgebung und GUUTE OÖ mit der Auszeichnung „GUUTE Gemeinde“ geehrt. Die Auszeichnung wurde von Obfrau der WKO UU und GUUTE OÖ Sabine Lindorfer, WKO UU Leiter Klemens Ruttmann sowie GUUTE OÖ Geschäftsführer Gregor Baumgartner an Bürgermeister Erwin Reichetseder und GUUTE Ortsbetreuerin Brigitte Hauser überreicht.

„Die WKO Urfahr-Umgebung und der GUUTE Verein sprechen der Gemeinde ihren Dank für den engagierten Einsatz zur Förderung der regionalen Wirtschaft aus. Die Verleihung dieser Auszeichnung macht sichtbar, welchen wichtigen Beitrag Alberndorf zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region leistet, betont Sabine Lindorfer.“

Bürgermeister Erwin Reichetseder zeigt sich erfreut über die Ehrung: „Wir sind stolz auf diese Auszeichnung und auf unsere regionale Wirtschaft. Die GUUTE Initiative unterstützen wir gerne. Er ergänzt: „Gemeinsam kann im Bezirk mehr erreicht werden als alleine.“

Auch GUUTE Ortsbetreuerin Brigitte Hauser unterstreicht die Bedeutung der GUUTE Initiative: In Alberndorf gibt es bereits 21 GUUTE Betriebe, die sich an den vier zentralen Werten **Regionalität, Qualität, Kooperation und Innovation** – orientieren.

Fußballnachwuchs: Schule für den Sport und das Leben

Fußball begeistert Kinder seit Generationen und bietet weit mehr als das Spiel mit dem Ball. Besonders im Nachwuchsbereich verbindet der Sport Bewegung, Gemeinschaft und Freude. In einer Zeit, in der digitale Medien dominieren, schafft Fußball einen wichtigen Ausgleich und fördert Gesundheit, Ausdauer und Koordination.

Auf dem Sportplatz erwerben Kinder nicht nur technische Fähigkeiten, sondern auch Werte wie Teamgeist, Fairness und Respekt. Sie erleben, wie wichtig Zusammenhalt ist und dass Erfolge nur gemeinsam möglich werden. Gleichzeitig stärkt Fußball die Persönlichkeit: Die Kinder gewinnen Selbstvertrauen, übernehmen Verantwortung und lernen, mit Siegen und Niederlagen umzugehen. Dabei entstehen Freundschaften, die oft weit über die Zeit am Platz hinaus bestehen.

Der Nachwuchs ist nicht nur die sportliche Zukunft des Vereins, sondern auch ein bedeutender Teil des gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde. Mit großem Engagement begleiten die Trainerinnen und Trainer die Kinder und sorgen dafür, dass die Freude am Sport im Mittelpunkt bleibt.

Im heurigen Frühjahr stellt die Sportunion Alberndorf acht Nachwuchsmannschaften, von denen sechs am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. 24 Trainer:innen betreuen die Teams. Von Montag bis Donnerstag steht die gesamte Anlage im Zeichen

des Nachwuchstrainings, und an den Wochenenden zeigen die Kinder bei Turnieren und Spielen, was sie gelernt haben.

Dank der gut vorbereiteten und abwechslungsreichen Trainingseinheiten gelingt es den engagierten Trainerinnen und Trainern immer wieder, zahlreiche Kinder für den Fußballsport in Alberndorf zu begeistern. Für diesen unermüdlichen Einsatz gebührt ihnen ein herzliches Dankeschön!

Bambini / U7 - Die Kleinsten ganz groß

Bis zu 30 Mädchen und Burschen trainieren jeden Mittwoch mit voller Begeisterung und großem Einsatz. Spiel und Spaß im Umgang mit dem Ball, die Verbesserung der Koordination und die Stärkung des Mannschaftsgedankens stehen bei unseren Kleinsten im Vordergrund.

Beim ersten Turnier im Frühjahr konnte die Mannschaft gleich einen großartigen Erfolg feiern und belegte den 1. und 2. Platz. Weitere Testspiele folgen. Ab der Saison 2026/27 wird erstmals eine Alberndorfer U7-Mannschaft offiziell an Verbandsturnieren teilnehmen.

Besonders erfreulich sind die starke Trainingsbeteiligung sowie die großen Fortschritte jedes einzelnen Kindes. Weiter so, Bambinis/U7!

Trainer: Mani Wührer, Andi Burgstaller, Andi Baumgartner, Johannes Kalliwoda, Erwin Wührer



Bambini



U8



U9



Mädchen

U8 - Ballgefühl & Begeisterung

Die U8 trainiert einmal pro Woche. Zwischen 12 und 16 Kinder nehmen regelmäßig teil und werden von zwei Trainern betreut. Neben dem Spaß am Spiel lernen die Kinder viel über Koordination und Ballgefühl. Im Frühjahr nahm die U8 an fünf Turnieren teil, bei denen die Kinder stets mit Begeisterung und Einsatz dabei waren. Trainer: Gerald Weilguni, Wolfgang Stadler

Die U9 zeigt, was in ihr steckt

Die U9 umfasst elf Kinder, die regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen und von drei Trainern betreut werden. Seit Anfang April trainiert das Team zweimal pro Woche und absolvierte in der Frühjahrsmeisterschaft acht Spiele.

Die ausgeglichenen Ergebnisse zeigen, dass die Mannschaft spielerisch sehr gut mithalten kann. Im Fokus stehen Zusammenspiel, Schusstechnik und die Vorbereitung auf die Herbstsaison, in der mit größeren Toren gespielt wird. Trainer: Herbert Klambauer, Jürgen Stumptner, Mathias Röhl

U10 - Durchsetzen im 1-gegen-1

Die U10 trainiert im Frühjahr zweimal wöchentlich. Der Schwerpunkt liegt auf Ausdauer, Ballkoordination und dem Durchsetzen im 1-gegen-1. Die Trainer setzen dies mit vielfältigen Übungsvariationen um. Ein weiterer Fokus war, den Tormann stärker ins Spiel einzubinden – unter anderem durch schnelle Rück-, Weiter- und Doppelpässe.

Der Erfolg zeigt sich in der Saisonbilanz: Von sieben Partien wurden vier gewonnen, eine endete unentschieden und zwei gingen verloren. Die U10 hat sich zu einer motivierten Mannschaft entwickelt, mit hoher Trainingsbeteiligung und großem Einsatzwillen. Trainer: Mathias Schimpl, Jeroen Doggen, Jürgen Madlmair

U11 - Mutig von hinten raus

Die U11 zeigte bereits im Herbst eindrucksvoll ihr Potenzial. Mit Leidenschaft, Lernbereitschaft und starkem Teamgeist entwickelte sich die Mannschaft kontinuierlich weiter und qualifizierte sich verdient für die Oberliga.

Besonders erfreulich ist der Mut, den Ball spielerisch



U10

von hinten herauszuspielen und sich bis vor das gegnerische Tor zu kombinieren. Auch wenn nicht jedes Ergebnis wunschgemäß ausfiel, sammelten die Kinder wertvolle Erfahrungen und entwickelten sich sowohl fußballerisch als auch als Team hervorragend weiter. Trainer: Thomas Winkler, Daniel Hofer, Gerold Leibetseder

U12 - Starke Gegner, starke Leistungen

Die U12 qualifizierte sich aufgrund des souveränen Herbstdurchgangs erneut für die Oberliga. Gegen die stärksten Mannschaften der Region gab es ausgeglichene Spiele. Neben Siegen mussten auch bittere Niederlagen hingenommen werden – ein wichtiger Lerneffekt im Sport.

Die hohe Motivation und Trainingsbeteiligung zeigen, dass die Kinder gut damit umgehen. Der Fokus liegt nun auf der Vorbereitung auf die nächste Altersstufe, in der auf einem deutlich größeren Feld gespielt wird. Trainer: Andi Aichhorn, Christian Hahn

Mädchenmannschaft - Power am Ball

Leider konnte im Frühjahr keine reine Mädchenmannschaft für den Meisterschaftsbetrieb gestellt werden. Umso größer ist das Ziel für die kommende Saison: Die Sportunion Alberndorf möchte fußballbegeisterten Mädchen wieder regelmäßige Spielpraxis ermöglichen und eine aktive Mannschaft aufbauen.

Zwei Neuanmeldungen gibt es bereits, weitere Mädchen sind jederzeit herzlich willkommen! Trainiert wird jeden Montag von 17:00 bis 18:30 Uhr. Im Mittelpunkt stehen Koordination, Pass- und Spielfähigkeit sowie vor allem der Spaß am Fußball. Trotz der schwierigen Ausgangslage konnten heuer einige Freundschaftsspiele bestritten werden.

Großer Dank gilt dem engagierten Trainerteam Julia und Lena Gruber sowie Lukas Hackl, die stolz auf die positive Entwicklung sind und voller Zuversicht in die Zukunft blicken.



U11

U14 - Potenzial ist klar sichtbar

Die U14, betreut von Christian Sebesta und Markus Raml, befindet sich nach der Frühjahrssaison im Mittelfeld der Tabelle. Das junge Team zeigte großes Potenzial, hatte jedoch mit den üblichen Leistungsschwankungen zu kämpfen.

Trotzdem konnten die Spieler in vielen Partien ihr Können unter Beweis stellen und wichtige Erfahrungen sammeln. Besonders erfreulich: 17 Kinder nehmen regelmäßig am Training teil – eine starke Basis für die weitere Entwicklung.

Mit den gesammelten Erfahrungen blickt das Team



U12

optimistisch auf die Herbstsaison und möchte konstanter auftreten sowie sich tabellarisch verbessern.

Kontakt & Dank

Bei Fragen zu Trainingszeiten oder Interesse an einer Mitarbeit im Trainerteam stehen unsere Nachwuchsleiter gerne zur Verfügung: Andi Burgstaller, Tel.: 0680 2339663; Herbert Danninger, Tel.: 0664 88932088.

Die Sektion Fußball bedankt sich herzlich bei allen Trainerinnen und Trainern, Funktionär:innen, Helfer:innen, Sponsoren und Fans für die großartige Unterstützung und Zusammenarbeit!



U14

Alberndorfer Stockschiützen sehr erfolgreich

Mit einer beeindruckenden Mischung aus Entschlossenheit, Präzision und mannschaftlicher Geschlossenheit haben die Stockschiützen die Vorrunde der 2. Bundesliga auf dem 1. Platz abgeschlossen. Von Beginn an trat das Team selbstbewusst auf und setzte mit einem druckvollen, sportlich aggressiven Spielstil klare Akzente. Die Begegnungen waren durchgehend spannend und hart umkämpft. In vielen Spielen fiel die Entscheidung erst in den letzten Kehren, was die Nervenstärke der Mannschaft umso mehr unterstreicht. Gerade in diesen engen Situationen gelang es den Schützen, Ruhe zu bewahren und ihre Chancen konsequent zu nutzen. In allen Partien zeigte das Team starke Leistungen und überzeugte sowohl technisch als auch taktisch. Jeder einzelne Schütze trug seinen Teil zum Erfolg bei, wodurch eine geschlossene und schwer zu schlagende Einheit entstand. Der verdiente Lohn für diesen Einsatz ist der 1. Platz nach der Vorrunde – eine hervorragende Ausgangsposition.

Am 13. Juni feierte die Mannschaft vor voller Halle einen wichtigen Heimsieg mit 6:2 gegen den ESV Ladler Eisstöcke Graz. In dieser spannenden Begegnung zeigte das Team starke Nerven und setzte sich verdient durch. Die begeisterten Zuschauer sorgten für großartige Stimmung und unterstützten

die Mannschaft lautstark. Mit diesem Erfolg bleiben die Alberndorfer Stockschiützen weiterhin auf Kurs Richtung Bundesliga 1.

Ein besonderer Dank gilt den treuen Fans sowie den engagierten Sponsoren, deren Unterstützung zu diesen Erfolgen beigetragen hat. Ihre Rückendeckung – sowohl vor Ort als auch im Hintergrund – gibt der Mannschaft zusätzlichen Antrieb und Motivation für die nächsten Herausforderungen.



Veranstaltungskalender

Juli 2026

Do 2.	Monatstreffen des Kameradschaftsbunds, Pizzeria Palermo, 19.00 Uhr
Fr 3.	AKuT: Sommerkino, Bonè Ma, 17.00 und 21.00 Uhr
So 5.	AKuT: Tag des Geh-Sangs, Start und Ziel Gh Penkner, 14.00 Uhr
Do 9.	Radausfahrt des Pensionistenverbands, 10.00 Uhr
Fr 10.	Bierfest der AVP, Ortsplatz Alberndorf, 18.00 Uhr
Mo 13.	Kreuzweg, Bauschmiedkapelle, 19.00 Uhr
Di 14.	Fahrt zum Musiktheater: Musical Pretty Woman, ÖVP Frauen
Do 16.	Tagesfahrt des Seniorenbunds
Sa 18.	Nasslöschbewerb mit Dämmerschoppen und Discozelt, FF Veitsdorf, 16.00 Uhr
So 19.	80 Jahre FF Veitsdorf, Frühschoppen mit Hl. Messe, 10.00 Uhr
Fr 24.	Bratlessen des Pensionistenverbands, Gh Keck, 12.00 Uhr
Sa 25.	Motorsporttage des ARBÖ in Rinzendorf (bis 26.07.)
So 26.	Jungscharlager am Rannahof in St. Oswald (bis 01.08.)
Fr 31.	AKuT: Kabarett Manuel Thalhammer, Bonè Ma, 20.00 Uhr

August 2026

Sa 1.	Bezirks-Pflügen-Pflügerparty, Fam. Denkmaier (bis 02.08)
So 2.	AKuT: Literaturwerkstatt (bis 07.08.)
Do 6.	Boccia Turnier des Pens.-Verbands, Gh Penkner, 14.00 Uhr AKuT: Lyrik-Märchen-Prosa Abend, Bonè Ma, 17.00 Uhr
Do 13.	Tagesfahrt des Seniorenbunds Kreuzweg, Bauschmiedkapelle, 19.00 Uhr
Fr 14.	Seniorenwandern des Seniorenbunds, 8.30 Uhr Benefizkonzert mit Paul Gulda, Pfarrsaal, 20.00 Uhr
Sa 15.	Kirtag, Ortsplatz Alberndorf
Do 27.	Jahresausflug des Pensionistenverbands
Fr 28.	AKuT: Kabarett Bernhard Viktorin, Bonè Ma, 19.30 Uhr
Sa 29.	Partymeile der Landjugend
So 30.	Bergmesse des KMB, 11.00 Uhr

September 2026

Do 3.	Monatstreffen des Kameradschaftsbunds, Pizzeria Palermo, 19.00 Uhr
Sa 5.	Tischtennis Ortsmeisterschaft, Stockhalle, 10.00 Uhr
So 6.	Frühschoppen des Siedlervereins, 10.00 Uhr
Do 10.	Schnitzessen des Pensionistenverbands, 12.00 Uhr
Fr 11.	Seniorenwandern des Seniorenbunds, 8.30 Uhr Schulanfängerfest des ÖAAB und der ÖVP Frauen, Trendsportanlage, 14.00 Uhr Stocksportortsmeisterschaft (bis 12.09.)
So 13.	Trachtensonntag mit Pfarrkaffee, 8.00 Uhr Kreuzweg, Bauschmiedkapelle, 19.00 Uhr
Mo 14.	Smartphone-Treff des Seniorenbunds, 9.00 Uhr
Sa 19.	AKuT: Zauberkunst und Artistik. Bonè Ma, 19.00 Uhr
Mo 21.	5-Tages-Fahrt des Seniorenbunds
Do 24.	Radausflug des Pensionistenverbands
Fr 25.	Erzählcafé des Seniorenbunds, Gh Grubauer, 14.00 Uhr



Vorschau Alberndorfer Kulturtag 2026

03.07., 17.00 und 21.00 Uhr
Familienkino und Sommerkino
05.07., 14.00 Uhr
Tag des Geh-Sangs - ein musikalischer Wandertag - organisiert vom Kirchenchor Alberndorf, Start und Ziel: Gasthaus Penkner
31.07., 20.00 Uhr
Kabarett Manuel Thalhammer, Bonè Ma
06.08., 17.00 Uhr
Preisverleihung & Lesung Literatur Abend, Bonè Ma
28.08., 19.30 Uhr
Kabarett Bernhard Viktorin, Bonè Ma
19.09., 19.00 Uhr
Zaubershow mit Philipp Ganglberger, Bonè Ma

BIERFEST
10. Juli 2026
Ortsplatz Alberndorf



Rasche Raumverschönerung — ohne Neuverfliesung

Verleihen Sie Ihrem Badezimmer in kurzer Zeit ein modernes, frisches Aussehen.

Die **Re-Cover Rückwände von Palme** ermöglichen eine saubere, schnelle und unkomplizierte Bad-/WC-Renovierung – ganz ohne aufwendige Stemmarbeiten.

- ✓ Schnelle Modernisierung auf Bestandsfliesen
- ✓ Hochwertige, pflegeleichte Oberflächen
- ✓ Wasserfest, fugenlos und langlebig
- ✓ Vielfältige Designs und Farben

Ob Teilrenovierung oder komplette Neugestaltung – mit den Re-Cover Rückwänden verwandeln Sie Ihr Bad in eine moderne Wohlfühloase.

Quooker — Unendlich viele Möglichkeiten

Kochendes, gekühltes, stilles und sprudelndes Wasser direkt aus einem Hahn.

Mit einem Quooker sparen Sie Zeit, Wasser und Energie im Alltag. Ob für Tee, Kaffee, Pasta oder zum Reinigen – kochendes Wasser ist sofort verfügbar. Auf Wunsch liefert Quooker auch gekühltes sowie sprudelndes Wasser.

- ✓ Sofort 100 °C kochendes Wasser
- ✓ Sicher in der Anwendung
- ✓ Platzsparend und komfortabel
- ✓ Modernes Design für jede Küche

Jetzt beraten lassen und die Möglichkeiten entdecken!



Ganglberger Haustechnik GmbH
Seerosenteich 5
4211 Alberndorf in der Riedmark